Beglaubigte Abschrift

**Amtsgericht Pirmasens**
Abteilung Vollstreckungssachen (Immobiliar)
Az.: 1 K 56/23 Pirmasens, 09.09.2026

# Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

| Datum | Uhrzeit | Raum | Ort |
|---|---|---|---|
| **Freitag, 04.12.2026** | **09:00 Uhr** | **235, Sitzungssaal** | **Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22-26, 66953 Pirmasens** |

**öffentlich versteigert werden:**

**Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch von Wilgartswiesen

| lfd. Nr. | Gemarkung | Flur, Flurstück | Wirtschaftsart u. Lage | m² | Blatt |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Wilgartswiesen | 4341 | Gebäude- und Freifläche\Ortsstraße | 1.602 | 2387 BV 1 |
| 2 | Wilgartswiesen | 4345/45 | Verkehrsfläche In der Rauschenhalde | 71 | 2387 BV 2 |
| 3 | Wilgartswiesen | 4345/47 | Verkehrsfläche In der Rauschenhalde | 62 | 2387 BV 3 |
| 4 | Wilgartswiesen | 4345/48 | Verkehrsfläche In der Rauschenhalde | 66 | 2387 BV 4 |
| 5 | Wilgartswiesen | 4345/50 | Betriebsfläche, Landwirtschaftsfläche In der Rauschenhalde | 1.123 | 2387 BV 5 |
| | Wilgartswiesen | 4345/51 | Landwirtschaftsfläche, Waldfläche In der Rauschenhalde | 281 | 2387 BV 5 |
| 6 | Wilgartswiesen | 4345/54 | Betriebsfläche, Landwirtschaftsfläche In der Rauschenhalde | 1.569 | 2387 BV 6 |
| | Wilgartswiesen | 4345/55 | Landwirtschaftsfläche In der Rauschenhalde | 65 | 2387 BV 6 |
| 7 | Wilgartswiesen | 4345/56 | Betriebsfläche, Landwirtschaftsfläche In der Rauschenhalde | 1.465 | 2387 BV 7 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wilgartswiesen | 4345/57 | Landwirtschaftsfläche<br>In der Rauschenhalde | 24 | 2387<br>BV 7 |
| 8 | Wilgartswiesen | 4435/12 | Gebäude- und Freifläche<br>Ortsstraße 2 | 1.216 | 2387<br>BV 8 |
| 9 | Wilgartswiesen | 4435/14 | Gebäude- und Freifläche<br>Ortsstraße | 268 | 2387<br>BV 9 |

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen)* **:**
wirtschaftliche Einheit in guter Wohnlage am Ortsrand von Wilgartswiesen, Ortsteil Hermersbergerhof, Kreis Südwestpfalz, Mischgebiet, mehrere Grundstücke verschiedener Nutzungsarten mit insg. 7.812 m², Wohnhaus, Wochenendhaus, Werkstatt mit Lagerraum, unbebaute Grundstücke (Betriebsflächen, Landwirtschaftsflächen und Verkehrsflächen), Anwesen ehemals im Besitz eines Steinmetzes, zahlreiche gut ausgeführte Steinmetzarbeiten befinden sich auf den Wohngrundstücken und an den Gebäuden

Wohnhaus freistehend, eingeschossig, teilunterkellert mit ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr ca.1950 als Gasthaus in Massivbauweise, 2018 Erweiterung, Nutzungsänderung und Modernisierung, Wohnfläche 481,13 m², Sichtmauerwerk, teilweise verbrettert, zentrale Wasserversorgung über Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz, Ölzentralheizung mit 9.000l-Tank, Aufteilung: KG: 3 Kellerräume, EG: Haus A: großer Wohnraum, Wintergarten,/Windfang, Küche, WC-Anlage, Kühlraum, Backen, Haus B: 4 Zimmer mit Duschen und WC, Flur, OG: Haus A: 5 Zimmer mit Dusche und WC, Flur, Haus B: 4 Zimmer mit Dusche und WC, Flur

Wochenendhaus, als Ausstellung geplant, eingeschossig und nicht unterkellert, freistehend, Baujahr ca. 1990, zentrale Wasserversorgung über Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz, Versorgung über Flurstück 4435/12.

| **lfd. Nr.** | **Objekt** | **Verkehrswert** |
|---|---|---|
| 1 | BV 1 Flst. 4341 | 116.000,00 € |
| 2 | BV 2 Flst. 4345/45 | 355,00 € |
| 3 | BV 3 Flst. 4345/47 | 310,00 € |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | BV 4 Flst. 4345/48 | 330,00 € |
| 5 | BV 5 Flst. 4345/50, 4345/51 | 25.310,00 € |
| 6 | Bv 6 Flst. 4345/54, 4345/55 | 32.050,00 € |
| 7 | BV 7 Flst. 4345/56, 4345/57 | 29.420,00 € |
| 8 | BV 8 Flst. 4435/12 | 236.000,00 € |
| 9 | BV 9 Flst. 4435/14 | 6.700,00 € |

**Gesamtverkehrswert als wirtschaftliche Einheit: 446.475,00 €**

Der Versteigerungsvermerk ist am 24.11.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**
Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Altai
Rechtspflegerin

Beglaubigt:

(Keller), Justizhauptsekretärin
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt – ohne Unterschrift gültig